Literatur im Gespräch



Grundsätzlich jeden zweiten Donnerstag im Monat laden wir zum Austausch über Gelesenes um 18:30 Uhr ein.

Der Kreis ist offen und auch eine einmalige Teilnahme ist möglich. Das zu besprechende Buch sollte vorher gelesen werden.

Genaueres zu den Titeln des jeweiligen Halbjahres finden Sie auf dem Plakat im Büchereifenster oder online unter:

www.sankt-petrus-bonn.de

Kontakt

Treffpunkt Bücherei St. Marien

Adolfstraße 28e 53111 Bonn

Tel. 0228 969 589 45

bibliothek-st.marien@online.de

Onlinekatalog unter: https://bibkat.de



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 bis 18:00 Uhr 3. Sonntag im Monat: 11:15 bis 12:30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!



Entdecke die Bücherwelt

Treffpunkt Bücherei St. Marien

Herzlich willkommen in unserer Bücherei!





Unser Angebot

Bei der Auswahl unserer ca. 4000 Medien haben wir den Fokus auf Kinder und Familien gelegt.

Bei uns finden Sie einen aktuellen Bestand an:

- Büchern für Kinder jeden Alters
- Tiptoi-Büchern & Tiptoi Stifte
- Tonie Figuren
- Biografien
- Romane / Krimis
- Sachbüchern mit Schwerpunkt Familie, Ernährung, Erziehung, Religion
- Zeitschriften für Kinder & Erwachsene
- DVDs für Kinder & Erwachsene
- Hörbücher für Kinder & Erwachsene

Über uns

Der Treffpunkt Bücherei ist neben der Funktion als Bibliothek ein lebendiger Altstadt-Treffpunkt. Ein, an dem es möglich ist, zwanglos Leute zu treffen, Kaffee zu trinken und ins Gespräch zu kommen.

Die MitarbeiterInnen engagieren sich ehrenamtlich. Wir verstehen und wünschen uns unsere Bücherei als einen Ort der Begegnung, als einen Treffpunkt für viele und offen für alle.

Veranstaltungen

Neben der Entleihung von Medien können Kinder bei uns an der Leseförderungsaktion

 Ich bin Bib(liotheks)fit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder teilnehmen.

Außerdem nehmen wir bei diversen kulturellen Veranstaltungen im Viertel teil, wie zum Beispiel dem Macke Fest oder den Adventstürchen. Mehr dazu finden Sie im Wochenzettel von St. Petrus.



Im Treffpunkt Bücherei befindet sich die Gedenkstätte für die verfolgten Juden unseres Viertels, eine Installation des Bildhauers Bernhard Kremser. Dazu liegt eine Dokumentation mit Namen und Schicksalen der aus unserem Viertel deportierten Juden zur Einsicht aus.